

Die Telefonkette

Anna aus der Klasse 5a ruft bei Till an. Sie berichtet ihm:

Frau Otto hat mich angerufen. Ich soll die Telefonkette unserer Klasse in Gang setzen. Morgen fällt Sport aus, weil Herr Meier krank ist. Dafür haben wir in der 3. und 4. Stunde Kunst bei Frau Otto. Sie will mit uns zum Marktplatz gehen. Wir sollen ein Fachwerkhaus zeichnen. Also bring deinen Block, ein Klemmbrett und Buntstifte mit. Das Sportzeug kannst du natürlich zu Hause lassen.

Till ruft bei Stefan an. Der ist aber nicht da. Er kommt erst am Abend wieder. Seine kleine Schwester Alissa ist am Telefon. Johannes erklärt ihr:

Dies ist die Telefonkette der Klasse 5a. Anna hat gesagt, dass morgen Sport ausfällt, weil Herr Meier krank ist. Dafür ist in der 3. und 4. Stunde Kunst bei Frau Otto. Sie will mit der Klasse in die Stadt gehen. Sag Stefan, er soll seinen Block, Buntstifte und ein Radiergummi mitbringen. Die Turnschuhe kann er zu Hause lassen.

1 Lies den Text. Schreibe dann hier auf, was dir aufgefallen ist.

2 Lies jetzt noch einmal ganz genau, was **Anna** gesagt hat. Was sollen die Kinder am nächsten Tag mitbringen? Unterstreiche die Sachen.

3 Lies nun, was **Till** gesagt hat. Was sollen die Kinder am nächsten Tag mitbringen? Vergleiche mit Annas Angaben und unterstreiche die Sachen, die Till richtig genannt hat.

4 Schreibe auf:

Welchen Gegenstand hat Till ganz vergessen? _____

Von welchem Gegenstand hat Anna aber gar nichts gesagt? _____

Welche Information ist bei Till ziemlich ungenau? _____

5 Lies nun, was die kleine Alissa ihrem großen Bruder Stefan am Abend erzählt:

Alissa sagt zu Stefan:

Der Till hat angerufen. Er hat gesagt, dass die Anna angerufen hat. Morgen bastelt ihr im Kunstunterricht eine Kette. Du sollst Buntstifte mitbringen. Wenn ihr in die Stadt geht, sollst du deine Turnschuhe anziehen.

Stefan muss lachen, denn er versteht nur noch Bahnhof. Dann ruft er bei Anna an.

6 Alissa ist noch klein, deshalb hat sie vieles falsch verstanden, aber nicht alles. Unterstreiche im Text, was Alissa richtig verstanden hat.



Ein schwieriger Einkauf

1. Teil

Maike ist allein zu Hause. Das Telefon klingelt. Es ist Opa. Er möchte, dass Maikes Mutter wie in jeder Woche einige Lebensmittel für ihn auf dem Markt einkauft. Deshalb sagt er zu Maikes Mutter: „Bitte richte deiner Mutter aus, dass ich zwei Kilo Kartoffeln brauche. Wie immer soll sie die Sorte Leyla nehmen,

die ist so schön gelb. Außerdem soll sie mir ein Bund Möhren, sechs braune Eier und drei Dosen Landleberwurst mitbringen. Ach ja, ein Glas Heideblütenhonig hätte ich auch gern. Kannst du dir die fünf Sachen merken? Ich hole sie dann morgen bei euch ab.“ „Na klar“, versichert Maikes Mutter, „ich schreibe es gleich auf.“

1 Lies den 1. Teil des Textes. Decke dann den Text ab und zähle auf, was du dir von den Lebensmitteln gemerkt hast. Wie viele Sachen sind das?

2. Teil

Kaum hat Maikes Mutter aufgelegt, klingelt das Telefon schon wieder. Diesmal ist Patricia dran. Die beiden Freundinnen haben sich viel zu erzählen. Erst später fällt Maikes Mutter wieder Opas Einkaufsliste ein. Maikes Mutter erinnert sich an die Kartoffeln. Auch ein Glas Honig wollte der Opa haben, das weiß Maikes Mutter noch. Der Honig hatte so einen langen Namen. Wie hieß der bloß? Schließlich steht auf ihrem Zettel:

- 1) zwei Kilo Kartoffeln
- 2) ein Glas Heideblütenhonig
- 3) sechs weiße Eier
- 4) drei Dosen Landleberwurst

Das sind vier Sachen, aber Opa hatte „fünf“ gesagt. Da ist Maikes Mutter ganz sicher. Denn Zahlen kann sie sich besonders gut merken. Und rasch schreibt sie auf den Zettel:

- 5) ein Bund Möhren

2 Vergleiche Maikes Einkaufszettel mit Opas Bestellung.
– Streiche auf dem Zettel an, was Maikes Mutter **nicht** genau behalten hat.
– Stimmt es, dass Maikes Mutter ein gutes Gedächtnis für Zahlen hat?

3 Hier sind die Lebensmittel, die die Mutter eingekauft hat. Vergleiche sie mit Maikes Einkaufszettel. Bei zwei Sachen hat die Mutter nicht genau gelesen. Schreibe sie auf:

4 Als der Opa zum Abholen kommt, wundert er sich. Nur zwei Dinge sind genau so, wie er es wollte. Welche? Kreuze die richtigen Sachen auf dem Bild an.

5 Woher wusste die Mutter eigentlich, welche Kartoffelsorte sie einkaufen sollte? Markiere die Stelle im 1. Teil des Textes.

